



## Besondere Arbeitsfelder in unseren Sprengelschulen:

- **Kooperationsklassen:**  
Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf werden gemeinsam von einer Grund- oder Mittelschullehrkraft unterrichtet und stundenweise von einem Sonderpädagogen in der Regelschule unterstützt.
- **Kooperative Sprachförderung (KSF):**  
Kooperation von Grund- und Förderschule, mit dem Ziel, gemeinsam alle Kinder in der 1. Jahrgangsstufe in ihrer sprachlichen Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen.
- **Alternatives schulisches Angebot (ASA):**  
Zusammenarbeit von Grund- bzw. Mittelschulen und Förderzentrum zur Prävention, Intervention und Beratung bei Verhaltensproblemen von Schülerinnen und Schülern (hausinterne „Erziehungshilfe“).



## Kontakt

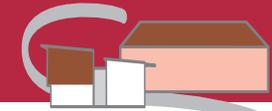
Kontaktaufnahme über die Klassenleitung und Schulleitung Ihrer Sprengelschule

Rupert-Egenberger-Schule  
Sonderpädagogisches Förderzentrum  
83043 Bad Aibling

Kellerstraße 1  
Telefon 08061 936390

Krankenhausstraße 5  
Telefon 08061 341022

E-Mail: [schulverwaltung@foerderzentrum-aibling.de](mailto:schulverwaltung@foerderzentrum-aibling.de)  
[www.foerderzentrum-aibling.de](http://www.foerderzentrum-aibling.de)



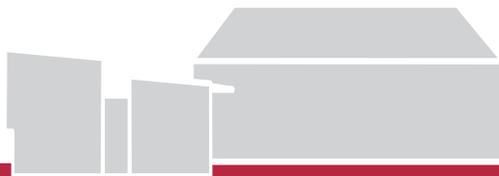
**Rupert-Egenberger-Schule**  
Sonderpädagogisches Förderzentrum Bad Aibling

# MSD

Mobiler Sonderpädagogischer Dienst



Jedes Kind ist anders.  
Jedes Kind kann etwas anderes.  
Jedes Kind lernt anders.  
Anders Sein gehört dazu.





## Der MSD bietet

ein präventives und integratives Angebot für Grund- und Hauptschüler mit Schulproblemen. Er will die Lehrkräfte in ihrem Bemühen um zusätzliche Förderung von Kindern mit Problemen unterstützen.

### Die Schwerpunkte der Arbeit:

- Diagnostik und Förderung von Schüler/innen
- Beratung von Lehrkräften, Erziehungsberechtigten und Schüler/innen
- Schülerbeobachtung
- Zusammenarbeit mit Ärzten, Psychologen, Therapeuten und Ämtern
- Schuleingangsdiagnostische Begleitung und Beratung
- Durchführung von Fortbildungen an Grundschulen
- Unterstützung bei der Beschaffung von Informationen, Fördermaterial, Fachliteratur, Adressen und Kontakten



## Der MSD unterstützt

Kinder mit besonderem Förderbedarf. Der Förderbedarf kann sich im Unterricht bei den Schülern auf unterschiedliche Weise zeigen:

- Probleme beim (Erwerb des) Lesens und Schreibens
- Probleme beim Erwerb und Gebrauch der Schriftsprache
- Probleme bei Zahlvorstellung und Rechenstrategien
- Probleme bei Konzentration, Aufmerksamkeit und Ausdauer
- geringes Anweisungsverständnis
- Sprachprobleme
- Störungen des Arbeits- und Sozialverhaltens
- Beeinträchtigungen in der Wahrnehmung
- motorische Probleme
- Motivationsprobleme
- Ordnungs- und Organisationsprobleme
- Schulunlust



## Der MSD arbeitet

nach Kontaktaufnahme durch die Grundschullehrkraft:

- Für das Kind und mit dem Kind
- Während des Schulvormittags
- Vor Ort
- Ohne finanziellen Aufwand für die Eltern
- In enger Abstimmung mit den Erziehungsberechtigten
- In Kooperation mit den Regelschullehrern
- Unter Beachtung der Regeln der Schweigepflicht
- Nach neusten pädagogischen und lernpsychologischen Erkenntnissen

